

Informationen zum Datenschutz bei Veranstaltungen und Freizeiten mit Anmeldung

Als verantwortliche Stelle im Sinne von § 4 Nr. 9 EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) informieren wir Sie hiermit gemäß §§ 17,18 DSG-EKD darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn Sie sich zu einer Veranstaltung oder Freizeit anmelden.

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle	evangelisch-lutherische Pfarrei Waldershof - Neusorg Havilandstr. 50, 95679 Waldershof Tel. 09231 71231 – E-Mail: pfarramt.waldershof@elkb.de
Kontaktdaten der / des örtlich Beauftragten für Datenschutz	Christian Brecheis, Beauftragter für Datenschutz im Verwaltungsverbund „2 – Oberfranken“ der Evang.-Luth. Kirche in Bayern Maxplatz 1, 95028 Hof Tel. 09281 8309800 – E-Mail: datenschutz.verbund2@elkb.de
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	Wir verarbeiten Ihre Daten zur Reservierung, Anmeldung, Durchführung, Dokumentation und Abrechnung von Veranstaltungen und Freizeiten sowie zum Umgang mit Notfällen, soweit dies erforderlich ist. Ihre Anmeldung zu unserem Angebot entspricht einem Vertragsverhältnis. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in der Regel die Erforderlichkeit zur Erfüllung des Vertrags bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß § 6 Nr. 5 DSG-EKD. Soweit wir Gesundheitsdaten und andere besonders sensible Daten erheben, ist in der Regel § 13 Abs. 2 Nr. 4 DSG-EKD Grundlage für deren Verarbeitung. Wenn die Verarbeitung weniger sensibler Daten zum Schutz lebenswichtiger Interessen erforderlich ist, z.B. bei Offenlegung von Namens- und Adressdaten gegenüber einem Rettungsdienst, verarbeiten wir diese Daten auf Grundlage von § 6 Nr. 7 DSG-EKD. Soweit wir Ihre Daten aufgrund einer Rechtsvorschrift oder aufgrund anderer Verpflichtungen für weitere Zwecke verarbeiten müssen, z.B. aufgrund von Zuschussrichtlinien, erfolgt dies gemäß § 6 Nr. 1 oder Nr. 6 DSG-EKD, ggf. in Verbindung mit den Vorschriften zur Nutzung von Daten für einen Zweck, der gemäß § 7 Abs. 2 DSG-EKD mit dem Vertragszweck vereinbar ist. Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilen, z.B. zur Anfertigung und Veröffentlichung von Fotos, verarbeiten wir Daten zu den Zwecken, auf die sich Ihre Einwilligung bezieht, gemäß § 6 Nr. 2 DSG-EKD bei Fotos in Verbindung mit § 22 Kunsturhebergesetz bzw. wenn es sich um besonders sensible Daten handelt gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD. Bei manchen Veranstaltungen und Freizeiten erstellen wir Foto- und/oder Filmaufnahmen von öffentlichen Versammlungen sowie Bilder, bei denen Sie nur als Beiwerk neben einer Landschaft oder sonstigen Örtlichkeit erscheinen, für unsere Öffentlichkeitsarbeit. Wir weisen auf diese Aufnahmen hin, damit Sie widersprechen können. Soweit kein Widerspruch vorliegt und keine anderen schutzwürdigen Interessen erkennbar sind, gehen wir davon aus, dass unser berechtigtes Interesse an der Darstellung unserer Aktivitäten in der Öffentlichkeit überwiegt. Rechtsgrundlage ist dann § 6 Nr. 4 DSG-EKD i.V.m. § 23 Kunsturhebergesetz.
Kategorien und Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die Daten, die wir bei der Anmeldung oder zu einem späteren Zeitpunkt direkt von Ihnen erhalten. Ggf. verarbeiten wir auch Daten, die wir bei der Veranstaltung oder Freizeit generieren, z.B. Foto-, Film- und Tonaufnahmen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und Information zur Erfüllung datenschutzrechtlicher Pflichten durch Stellen, die gemeinsam mit der o.g. Stelle verantwortlich sind	Innerhalb der oben genannten verantwortlichen Stelle erhalten diejenigen Mitarbeitenden Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Auch von dieser Stelle eingesetzte Auftragsverarbeiter (§ 30 DSGVO-EKD) können zu diesem Zweck Daten erhalten. Das sind beispielsweise Unternehmen für Aktenvernichtung oder IT-Dienstleistungen. Auf Anfrage informieren wir Sie gerne darüber, welche Unternehmen wir beauftragen. Es kann erforderlich sein, dass wir Ihre Daten gemäß §§ 8,9 DSGVO-EKD gegenüber folgenden Stellen offenlegen: - Mitveranstalter - Kirchliche Verwaltungseinrichtungen - Kirchliche, kommunale und staatliche Zuschussgeber - Beherbergungsbetriebe - Transportunternehmen - Reiseveranstalter - Rettungsdienste und andere medizinische Einrichtungen - Staatliche Stellen im Reiseland Soweit Sie uns dafür Ihre Einwilligung erteilen, soweit es sich um Aufnahmen von öffentlichen Versammlungen handelt oder soweit Sie auf der Aufnahme nur als Beiwerk neben einer Landschaft oder sonstigen Örtlichkeit erscheinen, können wir Foto-, Film- und Tonaufnahmen von der Veranstaltung oder Freizeit für unsere Öffentlichkeitsarbeit verwenden. Wenn wir um Ihre Einwilligung bitten, informieren wir über Art und Ort der Veröffentlichung. Für E-Mails und Cloud-Anwendungen nutzen wir ein System, das vom Landeskirchenamt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (LKA) sowie den Dienstleistern Cancom und Microsoft bereitgestellt wird. Ihre Daten können an Cancom und Microsoft übermittelt und in gemeinsamer Verantwortung mit dem LKA gemäß Abschnitt II.1 der Bekanntmachung über den Datenschutz bei von mehreren verantwortlichen kirchlichen Stellen betriebenen und genutzten Datenverarbeitungsanwendungen und IT-Diensten (DSGemVBek) verarbeitet werden. Das LKA ist insbesondere für technische Maßnahmen zuständig und stellt sicher, dass Zugriffe aus Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verhindert werden. Die Zuständigkeit für Auskunftersuchen und für die Wahrung Ihrer Rechte liegt laut Nr. II.1.3.2 DSGVOVBek bei uns. Sie können sich aber auch an das LKA wenden: Landeskirchenamt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern Katharina-von-Bora-Str. 7-13, 80333 München Tel. 089 55950 – E-Mail: landeskirchenamt@elkb.de
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder – falls dies nicht möglich ist – Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Foto-, Film- und Tonaufnahmen, die für unsere Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden, bewahren wir in der Regel dauerhaft auf. Andere Daten werden nach der Veranstaltung oder Freizeit gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Dokumentation oder Abrechnung erforderlich sind und sofern dem keine rechtlich verbindlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Aufbewahrungspflichten richten sich insbesondere nach der Kirchlichen Haushaltordnung, der Abgabenordnung, der Sozialgesetzgebung und der Registraturordnung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.
Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling	Alle wesentlichen Entscheidungen bei der Verarbeitung Ihrer Daten werden von Menschen getroffen. Automatisierte Entscheidungen, die rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise beeinträchtigen können, finden nicht statt. Ihre Daten werden

	auch nicht zur automatisierten Bewertung und Vorhersage von Arbeitsleistung, Gesundheit, Interessen o.ä. verwendet.
Betroffenenrechte	Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (§ 19 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 19 Abs. 3 DSGVO). Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (§ 20 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, vom Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 21, 22, 24, 25 DSGVO). Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten.
Beschwerderecht	Jede betroffene Person kann sich gemäß § 46 Abs. 1 DSGVO unbeschadet weiterer Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in ihren Rechten verletzt worden zu sein. Gemäß § 46 Abs. 3 DSGVO darf niemand wegen der Mitteilung von Tatsachen, die geeignet sind, den Verdacht aufkommen zu lassen, das kirchliche Datenschutzgesetz oder eine andere Rechtsvorschrift über den Datenschutz sei verletzt worden, gemäßregelt oder benachteiligt werden. Mitarbeitende der kirchlichen Stellen müssen für Mitteilungen an Beauftragte für Datenschutz nicht den Dienstweg einhalten. Die zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter: Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD – Außenstelle Ulm – Hafenbad 22, 89073 Ulm Telefon: 0731 1405930 – Fax: 0731 14095320 E-Mail: sued@datenschutz.ekd.de
Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung	Zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung sind personenbezogene Daten erforderlich. Eine Nichtbereitstellung kann dazu führen, dass Sie nicht oder nur mit Einschränkungen an der Veranstaltung oder Freizeit teilnehmen können. Sie können im Anmeldeformular und ggf. weiteren Formularen, mit denen wir Daten erheben, erkennen, welche Daten für die Veranstaltung oder Freizeit, für die Sie sich interessieren, erforderlich sind. Daten, für deren Verarbeitung wir Sie um Ihre Einwilligung bitten, sind nicht erforderlich. Wenn Sie uns die Einwilligung nicht erteilen und die entsprechenden Daten nicht bereitstellen, können Sie ohne Einschränkungen teilnehmen.

	Foto-, Film- und Tonaufnahmen sind in der Regel nicht erforderlich. Sie können der Anfertigung von Foto-, Film- und Tonaufnahmen widersprechen und trotzdem teilnehmen, wenn aus dem Veranstaltungsprogramm nicht hervorgeht, dass die Anfertigung von Foto-, Film- oder Tonaufnahmen wesentlicher Programmbestandteil ist. Es könnte sein, dass wir in bestimmten Bereichen der Veranstaltung Aufnahmen erstellen, oder dass wir Personen aufnehmen, die ein Erkennungszeichen (z.B. farbiges Bändchen) tragen. Wenn dies der Fall ist, weisen wir Sie darauf hin.
--	--